

**Disposition zur Einzelfacharbeit
für die eidg. Berufsprüfung vom 15./16./17./18.10.2018
Schneesportlehrerin / Schneesportlehrer mit eidg. Fachausweis**

Beilage zur Prüfungsanmeldung. Eingabe bis spätestens 22. Juni 2018 (Datum Poststempel).

Es werden nur digital ausgefüllte Dispositionen akzeptiert. Alle Bereiche/Teile sind zwingend auszufüllen.**Personalien**

Name	Vorname	
Strasse	PLZ / Ort	
Wahl der Prüfungssprache für Einzelfacharbeit, Präsentation, mündliche Prüfung		
<input checked="" type="checkbox"/> deutsch	<input type="checkbox"/> français	<input type="checkbox"/> italiano
Telefon	Mobile Phone	
Email	AHV Nr. neu (13-stellig)	

Gewähltes Thema (Thema klar abgrenzen, umschreiben und erläutern)

Im Rahmen des Projektes „Erlebnisorientierte Gästebetreuung“ (abgekürzt: EOGB) beschäftigt sich Swiss Snowsports (abgekürzt: SSSA) mit der grundlegenden Herausforderung, mehr Erlebnisse für Gäste in den Schweizer Skischulen (abgekürzt: SSS) zu schaffen. Als SSS mehr Erlebnisse für Gäste zu schaffen erfordert, sich intensiv mit ihnen und ihren Bedürfnissen zu beschäftigen und entsprechende Massnahmen abzuleiten und umzusetzen, um diesen gerecht zu werden. Dieser Prozess kann viel Zeit in Anspruch nehmen, dies insbesondere unter Berücksichtigung der Notwendigkeit, dass Erlebnisse nicht nur im Unterricht sondern entlang der gesamten Erlebniskette geschaffen werden müssen.

In Anbetracht der Tatsache, dass kaum eine SSS genügend Kapazitäten hat um den gesamten Prozess „alleine“ zu durchlaufen, hat sich SSSA zum Ziel gesetzt, die SSS auf dem Weg zu mehr Erlebnissen für die Gäste zu begleiten und zu unterstützen. Im Hinblick auf die Zielerreichung hat SSSA bereits einige Massnahmen umgesetzt (Workshops zur Erlebnisgestaltung am Herbstkurs, Gästebefragung, Magic Moment Collector, Magic Moment Tool Box). Das übergreifende Ziel dieses Massnahmenpaketes ist es, den SSS den Weg zu mehr Erlebnissen für die Gäste zu erleichtern. Das geplante „CEO shadowing“ ist eine weitere Massnahme im gesamten Paket, die ebenfalls das Ziel verfolgt, den Schulleitern den Weg zu mehr Erlebnissen zu vereinfachen und sie animieren soll, sich gegenseitig zu inspirieren und voneinander zu profitieren.

SSSA ist überzeugt, dass jede einzelne der 154 SSS schon jetzt besondere Erlebnisse bietet. Damit die SSS effektiv voneinander profitieren können sind Kommunikation und gegenseitiger Austausch zwingend notwendig. Eine bereits umgesetzte Massnahme zur Förderung des Austauschs unter den SSS ist der Magic Moment Collector. Der Magic Moment Collector ist eine interaktive Datenbank die es den Schulleitern wie auch aktiven Mitgliedern von SSSA, welche in einer SSS arbeiten, ermöglicht, ihre Ideen und Inputs für Erlebnisse miteinander zu teilen und so gegenseitig voneinander zu profitieren.

Dieser „digitale Ideenaustausch“ über den Magic Moment Collector soll nun im Rahmen des Projekts „CEO shadowing“ auf der Ebene der Skischulleiter in die Praxis umgesetzt werden. Hinter dem Begriff steckt, kurz gesagt, dass die Schulleiter sich gegenseitig „über die Schulter schauen“ und einen Einblick in den Alltag eines anderen Schulleiters erhalten. Eines der Hauptziele des CEO Shadowings ist dabei, innert kürzester Zeit neue Perspektiven und Einblicke sowie gute Ideen und Inspirationen rund um die gesamte Erlebniskette in der Skischule zu erhalten, die in der eigenen SSS umgesetzt werden können sowie sich intensiv miteinander auf Augenhöhe auszutauschen.

Dabei spielt der Begriff „auf Augenhöhe“ eine besondere Rolle, denn Feedback kommt bekanntlicherweise insbesondere dann gut an, wenn man sich gegenseitig verstanden fühlt, sich ineinander hineinversetzen kann und etwas von dem versteht, was man analysiert und beurteilt. Dies ist nur möglich, wenn dieser Austausch unter Schulleitern stattfindet.

Diese Arbeit beschäftigt sich mit den theoretischen Grundlagen des Konzepts „CEO Shadowing“ und entwickelt unter Einbezug der Praxisperspektive ein Konzept, mit welchem die Idee in den SSS in die Praxis umgesetzt werden kann.

Titel (mindestens provisorischer Titel) der Titel soll kurz und auf das wesentliche der Arbeit hinweisen)

Auf der Suche nach Erlebnissen: CEO Shadowing unter Skischulleitern – Ein Praxiskonzept

Ziel der Arbeit (Fragestellung; Thesen, Analysen, Auswertungen, Bezug zu Modellen, Vergleiche, theoretischer Ansatz,...)

Ziel: Erarbeitung eines Konzepts für ein „CEO Shadowing“ unter Schulleitern der SSS, um Hinblick auf die Erlebnisgestaltung für Gäste voneinander zu profitieren und sich intensiv auszutauschen.

Mögliche Fragestellungen:

- Was bedeutet der Begriff „CEO Shadowing“ und welche Hintergründe hat dieses Konzept?
- Wie wird ein „CEO Shadowing“ in der Praxis üblicherweise angewendet bzw. durchgeführt? (Programm/Ablauf/wichtige Aspekte)
- Welche Praxisinputs sind bei der Konzepterstellung zu beachten?
- Welche Rolle nimmt SSSA beim CEO Shadowing ein?
- Welches sind die Projektschritte um die Idee in die Praxis umzusetzen?

Bezug zu Modellen / theoretische Ansätze:

- Modelle zur Erlebnisgesellschaft (Pine & Gilmore)
- Modelle zum CEO Shadowing

Schwerpunkte (Welche Ergebnisse möchtest du erarbeiten, mit welcher Methode: Kernaussagen (aus eigenen Überlegungen), Rückschlüsse zu Theorie und/oder Praxis)

Zunächst schaffe ich einen Grundrahmen um das Thema Erlebnisse, in welchem ich das Projekt EOGB von SSSA kurz vorstelle und die Idee „CEO Shadowing“ in den Gesamtrahmen und die Ziele des Projekts einordne. Aus der Literatur werde ich den Begriff „CEO Shadowing“ definieren sowie erläutern, wie dies idealerweise stattfinden sollte und welchen Zweck es verfolgt.

Um die Wahrscheinlichkeit der Umsetzung eines CEO Shadowings in der Praxis zu erhöhen, beziehe ich bei der Ausarbeitung des Konzepts die Rückmeldungen und Ideen von Schulleitern mit ein. Dazu führe ich Interviews durch, die mir neben der theoretischen Perspektive aus der Fachliteratur auch eine praktische Perspektive verleihen.

Durch die Kombination von theoretischen Modellen und Praxisinputs der Schulleiter wird schliesslich ein für die SSS geeignetes und angepasstes Praxiskonzept ausgearbeitet.

Welche Literaturen und Unterlagen werden beigezogen, wie werden allfällige Umfragen durchgeführt und worauf basieren deren Auswertungen (Bücher, Weblinks, eigene Umfragen, Statistiken usw.)

Zum Thema „Erlebnisorientierte Gästebetreuung“ stütze ich mich auf Fachliteratur, u. A. Pine & Gilmore (1998), Schmitt & Mangold (2012), Bruhn & Hadwich (2012), Glattes (2016).

Bzgl. des „CEO Shadowing“ stütze ich mich auf Fachliteratur aus dem Bereich Personalmanagement und Organisationsentwicklung sowie auf einige Artikel aus dem Web:

<https://www2.deloitte.com/pk/en/pages/careers/articles/leadership-shadow-program.html>

<https://www2.deloitte.com/tz/en/pages/careers/articles/leadership-shadow-program.html>

<https://www.theglobeandmail.com/report-on-business/careers/leadership-lab/how-to-make-job-shadowing-work/article21678722/>

<https://www.capital.de/karriere/about-you-mit-jobtausch-fachkraefte-binden>

<https://www.feld.com/archives/2015/03/ceo-shadowing.html>

<https://www.cpjobs.com/hk/article/successful-shadow-ceo-applicants-enjoy-the-view-from-the-top>

https://www2.mmu.ac.uk/media/mmuacuk/content/documents/human-resources/a-z/guidance-procedures-and-handbooks/Job_Shadowing_Guidelines.pdf

<https://www.linkedin.com/pulse/what-its-like-shadow-ceo-anton-puzorjov/>

<https://www.thebalancecareers.com/job-shadowing-is-effective-on-the-job-training-1919285>

<https://labs.openviewpartners.com/ceo-shadowing-eye-opening-experience/#.WxqAioozZaQ>

Für die konkrete Ausarbeitung des Praxiskonzepts werde ich drei Interviews mit Schulleitern aus den Regionen Bern, Wallis und Graubünden durchführen.

Vorgehen zur Ausarbeitung der Thematik; Zeitplan:

Termin bis	Beschreibung der Tätigkeit
01.07.2018	Feinplanung, z.B. Terminabsprachen mit Interviewpartnern, Datensichtung
07.07.2018	Struktur der Arbeit verfeinert
15.07.2018	Erarbeitung Ausgangslage und Übersicht
20.07.2018	Definition CEO Shadowing, Vor- & Nachteile, Modelle, Anwendungen
30.07.2018	Konzepterarbeitung (auf Basis von Theorie & Praxis)
10.08.2018	Konkretisierung & Definition der Projektschritte
15.08.2018	Recherche: Herausforderungen & Challenges
17.08.2018	Weiterführende Ideen
25.08.2018	Formale Kriterien & Korrekturlesen etc.
27.08.2018	Druck
Bis 31.08.2018	Späteste Einreichung der Arbeit. Unterzeichnet und eingeschrieben senden. 3 Exemplare plus auf digitalen Datenträger (CD/DVD) abgespeichert.

Grobe Struktur der Einzelfacharbeit (Inhaltsverzeichnis): Bitte geplante Kapitel Hauptteil aufschreiben, inkl. Anzahl Seiten!

Inhalt	Anzahl Seiten
Titelblatt	1
Inhaltsverzeichnis	1
Einleitende Beschreibung der Ausgangslage mit Zielformulierungen (Vorwort)	0.5
Auswahl von relevanten Informationen (Hauptteil):	
1. Projektübersicht EOGB & Ausgangslage	1
2. Hintergrund der Idee „CEO Shadowing“: Definition, Modell, Methode, Vor- & Nachteile	1-1.5
3. Konzepterarbeitung auf Basis der Theorie und der Interviews mit Schulleitern	2
4. Konkretisierung der nächsten Projektschritte	1
5. Mögliche Herausforderungen / Challenges in der Umsetzung	0.5
6. Weiterführende Ideen im Rahmen des Konzepts	0.5
7. Zusammenfassung	0.5
Schlusswort	0.5
Literatur- und Quellenverzeichnis	1
Ehrenwörtliche Erklärung komplett und unverändert	
Evtl. Anhänge	

mindestens 4 bis maximal 10 Seiten (gilt für Einleitung, Hauptteil, Zusammenfassung und Schlusswort)

Ort, Datum

Unterschrift (original)